



## FINANZIERUNG

Die Teilnahme am Schulunterricht mithilfe einer Assistenz/Begleitung ist bzw. kann eine Maßnahme zu einer angemessenen Schulbildung im Rahmen der Eingliederungshilfe des Bezirkes nach dem SGB XII oder der Jugendhilfe nach dem SGB XIII sein.

## BERATUNG

**Wir beraten und begleiten Sie bei der Antragstellung zur Schulassistenz und während der gesamten Schullaufbahn Ihrer Kinder.**

## ANSTELLUNG

Die Anstellung der Schulbegleiter und die Abrechnung mit dem Kostenträger erfolgt über die Offenen Hilfen. Unsere MitarbeiterInnen werden in Form von regelmäßigen Reflektionsgesprächen, Fortbildungen und pädagogischen Anleitungen stets durch uns begleitet. Bei krankheitsbedingten Ausfällen stellen wir eine Vertretung zur Verfügung.

## IHRE ANSPRECHPARTNER



Arkadiusz Paluszek  
Diplom Sozialpädagoge



Brigitte Sölch  
Diplom Sozialpädagogin

## WIE SIE UNS ERREICHEN

### Telefonisch:

Frau Sölch: 09561 / 23720-32

Herr Paluszek: 09561 / 23720-31



### Offene Hilfen - Familientlastender Dienst

Elsässer Str. 9  
96450 Coburg

fed@behindertenhilfe-coburg.de

www.behindertenhilfe-coburg.de



www.facebook.com/OffeneHilfenCoburg

**Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende.**

Hilfe für das behinderte Kind Coburg e.V.  
Spendenkonto

Sparkasse Coburg-Lichtenfels  
BLZ: 783 500 00 Konto: 92 007 608

# SCHULASSISTENZ EINE KLASSE UNTERSTÜTZUNG



Offene Hilfen  
— Familientlastender Dienst

**Tel. 09561 / 2372032**

## **DAS ZIEL: ALLE LERNEN GEMEINSAM**

Schulassistent trägt durch eine individuell abgestimmte Unterstützung dazu bei, dass der Schüler/die Schülerin entsprechend seiner/ihrer Möglichkeiten inklusiv und wohnortnah beschult werden kann. Mithilfe der Schulassistent soll erreicht werden, dass das Kind im Umgang mit seiner Beeinträchtigung so weit wie möglich selbstständig am Unterricht teilnimmt.



## **WER HAT ANSPRUCH AUF SCHULASSISTENZ?**

Ein Unterstützungsbedarf wird Schülern/-innen gewährt, die eine körperliche, geistige und/oder sozial-emotionale Beeinträchtigung/Behinderung haben. Schulassistent ist grundsätzlich für jede Schulform sowie bei jeder schulischen Ausbildung möglich.



## **DAMIT DER SCHULALLTAG KLAPPT.**

Für einige Schüler/-innen mit besonderem Hilfebedarf ist der Schulbesuch eine große Herausforderung - ob durch körperliche, sozial-emotionale oder geistige Einschränkungen.

Mit der Schulassistent wird Kindern und Jugendlichen der Besuch „ihrer“ Schule erleichtert und Schulfrust verhindert.

Kinder sollten so selbstständig wie möglich zur Schule gehen und lernen, ihre Aufgaben alleine zu bewältigen. Dies gilt natürlich auch für Kinder mit besonderem Hilfebedarf.

Immer wenn das Kind Unterstützung braucht, ist die Schulassistent als Ansprechpartner da. Sie unterstützt es bei allen Tätigkeiten und Herausforderungen, die es alleine nicht oder noch nicht meistert. Der Schulbegleiter hält sich bei seiner Arbeit im Hintergrund und greift nur bei Bedarf ein. In enger Zusammenarbeit mit der Lehrkraft wird die Selbstständigkeit gefördert.

## **HELFEN, BEGLEITEN, ANLEITEN ...**

Je nach individuellem Bedarf werden Hilfen, Anleitung oder Begleitung angeboten:

- im lebenspraktischen Bereich (z. B. Hilfe beim An- und Ausziehen)
- bei der Orientierung im Schulgebäude, beim Klassenraumwechsel
- medizinische Hilfe, Medikamentengabe etc. (z. B. bei Diabetes)
- unterrichtsbezogene Tätigkeiten (z. B. persönliche Ansprache und Ermunterung)
- psychische Hilfestellung (z. B. Vermeidung und Umgang mit Stresssituationen)
- Förderung der sozialen Integration (z. B. Herstellung von Kontakten zu Mitschülern)

